

FDP-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Wieseck

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Wieseck

Vorlagennummer: **OBR/1051/2018**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 02.03.2018

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Wigbert Rudolph

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Wieseck	15.03.2018	Entscheidung

Betreff:

**Ausfunft über die (neue) Verkehrsüberwachungsanlage in der Gießener Straße, Kreuzung Sellnberg, Ludwig-Richter-Straße
- Antrag der FDP-Fraktion vom 28.02.2018 -**

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird aufgefordert dem Ortsbeirat mitzuteilen, ob an der im Betreff genannten Anlage Fehlfunktionen festgestellt wurden und wenn ja, wann, welche und ob, ggf. wann diese inzwischen beseitigt wurden. Bei der zu erteilenden Auskunft ist zu differenzieren, ob sich die Fehlfunktion auf die Geschwindigkeitsmessungen und/oder Rotlichtverstöße beziehen bzw. bezogen. Ebenso wird um Auskunft darüber gebeten, ob gegen die seit der Installation der im Betreff genannten Anlage verhängten Bußgeldbescheide (siehe Pressemitteilung in der Gießener Allgemeinen Zeitung vom 24.2.2018, Seite 30) Einsprüche mit der Begründung eingelegt wurden, dass die Betroffenen eine Fehlfunktion beanstandeten und deshalb den Verstoß nicht zugaben, wobei auch hierzu mitgeteilt werden soll, ob sich die Einsprüche auf eine fehlerhafte Messung der Geschwindigkeit und/oder fehlerhafte Messung des vorgeworfenen Rotlichtverstoßes bezog.

Aus beruflichem Anlass habe ich in Erfahrung gebracht, dass Verkehrsteilnehmer, die Bußgeldbescheide erhalten haben, zu ihrer Verteidigung behaupteten, die dortige Lichtzeichenanlage gewiss n i c h t bei Rot passiert zu haben.

Laut o.g. Pressemitteilung seien in 2017 innerhalb von sieben Wochen „84 Temposünder“ erfasst worden und offenbar keine Rotlichtverstöße.

Gez.

Wigbert Rudolph